

## Ankaufsprofil

Stand November 2018

Städte:	Fokus Standort Berlin
Lagen:	Bevorzugt Citylagen innerhalb des S-Bahn-Rings mit sehr guter infrastruktureller Anbindung (Autobahn, ÖPNV) und urbanem Umfeld.  Alternativ Cityrandlagen mit Nähe zum S-Bahn-Ring, guter Erreichbarkeit und urbanem Umfeld.
Objekte:	Anlageklasse „Value add“ (teilvermietete Bestandsgebäude mit Entwicklungsbedarf / -potenzial) – Unternehmensimmobilien, Gewerbehöfe und Büroimmobilien. Die Objekte können managementintensiv sein, kurze Mietvertragsrestlaufzeiten haben, einen gewissen Leerstand besitzen (max. 50 %) sowie Instandhaltungszustaus bzw. Modernisierungsbedarf aufweisen.
Nutzungsart:	Gemischt-genutzte Gewerbeobjekte („multi-let“), insbesondere Immobilien mit multifunktionalen Flächen (Büro, Produktion, Lager), eventueller Wohnanteil max. 20 %.
Mietverhältnisse:	Objekte mit mehreren Nutzern und gemischten Vertragslaufzeiten sind bevorzugt.
Volumen:	Zwischen 2 und 20 Mio. EUR per Asset Investitionsvolumen, selektiv werden auch größere Volumina geprüft, sofern die anderen Kriterien dem Ankaufsprofil entsprechen.
Rendite / Faktor:	Keine festen Vorgaben, da abhängig vom Zustand des Objektes, Vermietungsstand und zukünftigen Erhaltungsaufwand.
Ansprechpartner:	Oliver Matla Leiter Strategische Projekte / Asset Manager Tel.: +49 (30) 390 93 142 Fax: +49 (30) 390 93 196 E-Mail: <a href="mailto:akquisition@gsg.de">akquisition@gsg.de</a>